

Medienmitteilung vom 19.07.2023

Holzverarbeitungserhebung

Inlandnutzung von Schweizer Holz gestärkt

Die neuste Holzverarbeitungserhebung des Bundesamtes für Statistik zeigt, dass die hohen Mengen von 2021 gehalten werden konnten. Der Nadelholzeinschnitt 2022 liegt mit 1'990'467 Festmetern (fm) um 1% über dem Vorjahresniveau, während der Laubholzeinschnitt mit 92'462 fm – wenn auch auf deutlich tieferem Niveau als der Nadelholzeinschnitt – um gut 6% gegenüber dem Wert von 2021 zugenommen hat. Erfreulich ist dabei auch der Anteil an Schweizer Holz: Beim Nadelholz liegt er bei 97%, beim Laubholz bei 94%.

Aus der Holzverarbeitungserhebung geht ebenfalls hervor, dass ein gewisser Strukturwandel in der Landschaft der Sägewerke in der Schweiz fortschreitet. Es zeigt sich eine leichte Steigerung der Anzahl bei mittleren und grösseren Betrieben in den Kategorien zwischen 5'000 fm und 100'000 fm Jahresleistung. Dem gegenüber schreitet der langsame, aber stetige Rückgang der Kleinsägewerke in den Kategorien zwischen 400 und 5'000 fm Jahres-Rundholzeinschnitt weiter fort. Erfreulich ist, dass einige Betriebe dieser Grössenklasse wachsen konnten und so den Wechsel in die nächsthöhere Einschnitt-Kategorie schafften.

Ebenfalls publizierte das Bundesamt für Zoll und Grenzsicherheit die Aussenhandelsstatistik für das Jahr 2022. Sie dokumentiert einen nochmaligen leichten Anstieg der Importpreise von Nadel-Schnittholz im Jahr 2022, obwohl die Preise schon im 4. Quartal 2022 wieder zu sinken begannen. Die importierte Nadelschnittholzmenge ging 2022 um rund 15'000 m³ zurück. Dieser Rückgang konnte teils durch ein leicht erhöhtes Einschnittvolumen im Inland (+ rund 9'000 m³) kompensiert werden. Die Schnittholzexporte gingen um rund 35'000 m³ im Vergleich zum Vorjahr zurück.

Ob die Einschnittmengen der beiden sehr positiven Jahre 2021 und 2022 auch im 2023 wiederholt werden können, wird sehr stark von der Entwicklung der Importpreise und der Inlandnachfrage abhängen.

Weitere Informationen: [Link](#)

Auskünfte: Richard Chopard, chopard@holz-bois.ch, Tel. 031 350 89 89

Holzindustrie Schweiz – Verband der Säge- und Holzindustrie

Holzindustrie Schweiz ist ein unabhängiger Verein, der sich seit 1886 als Unternehmerverband für die Interessen der Sägewerke und der weiterverarbeitenden Betriebe der Holzindustrie einsetzt. Holzindustrie Schweiz zählt rund 200 Unternehmen als Direktmitglieder. Für diese organisiert der Verband die Berufsbildung, handelt die Sozialpartnerschaft aus und übernimmt diverse administrative und regulatorische Aufgaben. Er repräsentiert zudem die Branche gegen aussen, engagiert sich in diversen Branchenorganisationen und ist Trägerverband von Lignum Holzwirtschaft Schweiz. Mehr Infos unter www.holz-bois.ch.